

Rhätische Bahn/Arosa Bärenland/Märklin/BEMO

Zum Dreijährigen gibt es einen Allegra

Als vor etwas mehr als einem Jahrzehnt zum ersten Mal die Idee für einen Bärenpark in Arosa auftauchte, wurde der damalige Verkehrsdirektor Pascal Jenny von vielen Seiten belächelt. Am 4. August 2018 konnte aber das Bärenschutzzentrum bei der Mittelstation der Weisshornbahn eingeweiht werden. Das von Arosa Tourismus und der Tierschutzstiftung Vier Pfoten betriebene Altersheim für Bären aus schlechter Haltung entwickelte sich zu einem regelrechten Hotspot für Ferien- und Tagesgäste. Um stolze 30 Prozent hat die Auslastung der Aroser Hotellerie während der Sommermonate seit der Eröffnung des Bärenlands zugenommen.

Mit dem Bärenlandzug ins Bärenland

Einen wesentlichen Teil zum Erfolg des Bärenparks trägt auch die Partnerschaft mit der Rhätischen Bahn (RhB) bei. Vier Personenwagen verkehren seit drei Jahren im Werbekleid für das Arosa Bärenland. Die Partnerschaft von Bahn und Tourismus hat sich mehr als gelohnt, wie Piotr Caviez, Leiter Vertrieb und Marketing der Rhätischen Bahn, im Gespräch mit der LOKI sagt. 2017 reisten pro Jahr rund 550 000 Personen mit der RhB durchs Schanfigg, 2019 waren es bereits gegen 700 000 Reisende. Diese Zunahme sei vor allem auf die Bären zurückzuführen.

Drei Jahre Bärenland, drei Mal Allegra

Zum dreijährigen Bestehen des Tierschutzprojektes wurde am 3. August 2001 der Allegra ABe 8/12 3513 mit drei Werbeaufklebern für das Bärenland versehen. Gleichzeitig stellten Volker Göbel von BEMO und Andreas Schumann von LGB den Triebzug als H0m- bzw. Ilm-Modell vor. Beide Hersteller führen auch bereits den Bärenland-Personenwagen im Programm. Während das H0m-Modell von BEMO im nächsten Jahr auf den Markt kommen soll, will LGB seinen Allegra noch in diesem Jahr ausliefern.

Stefan Treier

Eine Videoreportage zur Erstfahrt am 3. August 2021 und ausführliche Interviews zu den Modellen und zum Bärenland finden Sie auf unserer Website.

<https://loki.ch/de/barenland-allegra>



Drei auf einen Streich! Die Allegras von BEMO, LGB und RhB am 3. August 2021 in Chur.



Bärenland-Initiant Pascal Jenny mit den Vertretern von BEMO, LGB und der Presse in Arosa.



Das Arosa Bärenland bietet Platz für maximal fünf Bären aus schlechter Haltung.